



Vorteile

- » Einhandbedienung
- » Ergonomisch geformter Griff
- » Selbsterklärende Handhabung
- » Einsatz verschiedener Drahtstärken (Ø 0,8 - 1,6 mm)
- » Integrierte Biegevorrichtung zum Vorbiegen des Drahtes
- » Integrierte Biegelehre zur Kontrolle des Biegewinkels
- » Material: Stahl
- » Unkomplizierte Reinigung und Sterilisation durch einfachste Demontage des Applikators

Zur operativen Behandlung von Frakturen, speziell bei kleinen Röhrenknochen. Ziel ist die Reposition und intramedulläre Schienung des Knochens.

| Artikelnummer | Bezeichnung |
|--------------------|--|
| 480-155-002 | Kirschner-Draht-Applikator Stahlausführung |
| 381-000-003 | Applikator Set Stahlausführung |

Stahl Kirschner-Draht-Applikator

Der Kirschner-Draht-Applikator ermöglicht die Implantation eines Drahtes im Rahmen einer Osteosynthese per Einhandbedienung.

Die Ausgewogenheit zwischen Funktion, Form und Material ist besonders in der Medizin ein entscheidender Aspekt. Diese elementaren Eigenschaften verbindet der Kirschner-Draht-Applikator zu einem einzigartigen medizinischen Instrument.

Das zweiteilige Instrument kann beim Einschleiben des Drahtes durch Druckentlastung geöffnet, zurückgezogen, danach erneut geschlossen und der Draht somit schrittweise bis zur gewünschten Position in den Knochen eingeführt werden.

Zur einfacheren Einbringung in den Knochen wird die Drahtspitze vorgebogen und kann durch eine integrierte Biegelehre am Instrument kontrolliert werden. Eine Schutzvorrichtung im Inneren des Griffs schützt die Hand des Chirurgen.

Als Material wurde Edelstahl gewählt, da er die erforderliche Festigkeit aufweist.



CE 0123

Vorteile

- » Einhandbedienung
- » Ergonomisch geformter Griff
- » Selbsterklärende Handhabung
- » Einsatz verschiedener Drahtstärken (Ø 0,8 – 1,6 mm)
- » Integrierte Biegelehre zur Kontrolle des Biegewinkels
- » Sterile Verpackung
- » Material: kohlefaserverstärktes PEEK
- » Preisgünstige Variante

Zur operativen Behandlung von Frakturen, speziell bei kleinen Röhrenknochen. Ziel ist die Reposition und intramedulläre Schienung des Knochens.

| Artikelnummer | Bezeichnung |
|---------------|---------------------------------|
| 480-155-001 | Kirschner-Draht-Applikator PEEK |

PEEK

Kirschner-Draht-Applikator

Der PEEK Kirschner-Draht-Applikator ermöglicht die Implantation eines Drahtes im Rahmen einer Osteosynthese per Einhandbedienung. Dieser Applikator ist nicht zerlegbar.

Das Verhältnis zwischen ergonomischer Form, innovativer Funktion und optimalem Material erlaubt bei dieser Ausführung des Kirschner-Draht-Applikators die intraoperative Frakturbehandlung, bei der die Knochenfragmente mit K-Drähten verbunden werden.

Das Instrument kann beim Einschieben des Drahtes durch Druckentlastung geöffnet, zurückgezogen, danach erneut geschlossen und der Draht somit schrittweise bis zur gewünschten Position in den Knochen eingeführt werden. Zur einfacheren Einbringung in den Knochen wird die Drahtspitze vorgebogen und kann durch eine integrierte Biegelehre am Instrument kontrolliert werden. Eine Schutzvorrichtung im Inneren des Griffs schützt die Hand des Chirurgen.

Als Material wurde aufgrund seiner ausgezeichneten Werkstoffeigenschaften kohlefaserverstärktes Polyetheretherketon (PEEK) gewählt. Dieses Material besitzt bei geringem Gewicht hohe Festigkeitseigenschaften, eine hohe Formstabilität und ist biokompatibel.

